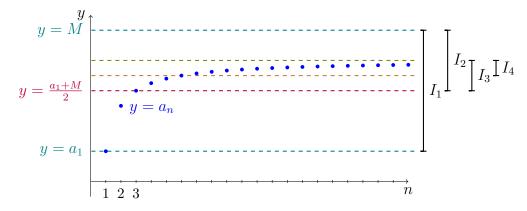
## Der Hauptsatz über monotone Folgen

<u>Satz:</u> Eine Folge  $(a_n)$ , die monoton wachsend und nach oben beschränkt ist, ist konvergent.

Beweis:

 $(a_n)$  ist nach oben beschränkt  $\Rightarrow$  Es gibt eine Zahl  $M \ge 0$ , so dass für  $n \in \mathbb{N}$ .



Nun werden Intervalle  $I_1, I_2, \ldots$  konstruiert, so dass in jedem Intervall unendlich viele Folgenglieder  $a_n$  liegen und nur endlich viele Folgenglieder außerhalb, und dass die Intervalle eine Intervallschachtelung bilden.

Schritt 0: Alle Folgenglieder  $a_n$  liegen in dem Intervall  $I_1 = \begin{bmatrix} & & \\ & & \end{bmatrix}$ 

Schritt 1: Die Mitte des Intervalls  $I_1$  ist durch  $m_1 = \begin{bmatrix} \\ \\ \\ \end{bmatrix}$  gegeben.

Fall 1: Für alle  $n \in \mathbb{N}$  gilt  $a_n < m_1$ .

Dann liegen alle Folgenglieder  $a_n$  im Intervall [ ; ]

Bezeichne dieses Intervall mit  $\mathcal{I}_2$  und fahre fort mit Schritt 2.

Fall 2: Es gibt eine Zahl N, so dass  $a_N \ge m_1$ .

Da  $(a_n)$  monoton wächst, folgt, dass dann für alle  $n \geq N$  gilt.

Dann liegen alle Folgenglieder  $a_n$  mit Index  $n \ge N$  im Intervall [ ; ].

Bezeichne dieses Intervall mit  $I_2$  und fahre fort mit Schritt 2.

Schritt 2: Wir wissen, dass  $a_n \in I_2$  für  $n \geq N_1$  mit einer geeigneten Zahl  $N_1 \in \mathbb{N}$  gilt. Sei  $I_2 = [c_2, d_2]$ , und  $m_2$  bezeichne die Mitte des Intervalls  $m_2$ .

Fall 1: Für alle  $n \geq N_1$  gilt

Dann liegen alle Folgenglieder  $a_n$  mit  $n \ge N_1$  im Intervall [ ; ]

Bezeichne dieses Intervall mit  $\mathcal{I}_3$  und fahre fort mit Schritt 3.

Fall 2: Es gibt eine Zahl N, so dass für  $n \ge N$ .

Dann liegen alle Folgenglieder  $a_n$  mit Index  $n \geq N$  im Intervall [ ; ]

Bezeichne dieses Intervall mit  $I_3$  und fahre fort mit Schritt 3.

So fortfahrend erhalten wir Intervalle  $I_1, I_2, I_3, I_4, \ldots$ 

Da sich die Intervalllänge in je	dem Schritt			,	
bilden die Intervalllängen eine			_	-	
Außerdem gilt $I_1\supseteq I_2\supseteq I_3\supseteq$ Daher bilden die Intervalle $I_1,$					
Die einzige reelle Zahl $a$ , die in	n allen Interv	allen enthalt	ten ist, ist de	er Grenzwert der	Folge $(a_n)$ .